

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

## 1. Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1. Produktidentifikator

Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Verwendung des Stoffes/der Zubereitung

Oberflächenbehandlung von Holz und anderen Werkstoffen

#### Identifizierte Verwendungen

	-----
SU22	REACHSET 2001 Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
ERC8a	Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
ERC8c	Breite dispersive Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix
PROC11	Nicht-industrielles Sprühen

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### Hersteller

Hesse GmbH & Co. KG  
Warendorfer Strasse 21  
59075 Hamm  
Telefon-Nr. +49 (0) 2381 963-00  
Fax-Nr. +49 (0) 2381 963-849  
E-Mail-Adresse rainer.schoenfeld@hesse-lignal.de

### 1.4. Notrufnummer

Germany: +49 (0) 2381 788-612

## 2. Mögliche Gefahren

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)	
Flam. Liq. 2	H225
Eye Irrit. 2	H319
STOT SE 3	H336
Aquatic Chronic 3	H412

Das Produkt ist nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 eingestuft und gekennzeichnet.  
Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung gem. Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Gefahrenpiktogramme

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16



**Signalwort**

Gefahr

**Gefahrenhinweise**

- H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Sicherheitshinweise**

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
- P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

**Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung (VO(EG)1272/2008)**

enthält 1-Methoxy-2-propanol; Propan-2-ol; Aceton; Isobutylacetat

**Ergänzende Informationen**

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als persistent, bioakkumulierend oder toxisch (PBT) betrachtet wird.  
 Dieses Gemisch enthält keinen Stoff, der als sehr persistent oder sehr bioakkumulierend (vPvB) betrachtet wird (wenn nicht in Abschnitt 3 aufgeführt).

**3. Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen \*\*\***

**Gefährliche Inhaltsstoffe (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008) \*\*\***

**1-Methoxy-2-propanol**

CAS-Nr. 107-98-2  
 EINECS-Nr. 203-539-1  
 Registrierungsnr. 01-2119457435-35  
 Konzentration >= 25 < 50 %

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 3 H226  
 STOT SE 3 H336 Nervensystem

**n-Butylacetat**

CAS-Nr. 123-86-4  
 EINECS-Nr. 204-658-1  
 Registrierungsnr. 01-2119485493-29  
 Konzentration >= 10 < 20 %

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 3	H226	
STOT SE 3	H336	Nervensystem
	EUH066	

**Isobutylacetat**

CAS-Nr.	110-19-0		
EINECS-Nr.	203-745-1		
Registrierungsnr.	01-2119488971-22		
Konzentration	>= 10	< 20	%

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2	H225	
STOT SE 3	H336	Nervensystem
	EUH066	

**Aceton**

CAS-Nr.	67-64-1		
EINECS-Nr.	200-662-2		
Registrierungsnr.	01-2119471330-49		
Konzentration	>= 10	< 20	%

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2	H225	
Eye Irrit. 2	H319	
STOT SE 3	H336	Nervensystem
	EUH066	

**Propan-2-ol**

CAS-Nr.	67-63-0		
EINECS-Nr.	200-661-7		
Registrierungsnr.	01-2119457558-25		
Konzentration	>= 1	< 10	%

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Flam. Liq. 2	H225	
Eye Irrit. 2	H319	
STOT SE 3	H336	Nervensystem

**Solvent Yellow 82**

CAS-Nr.	12227-67-7		
EINECS-Nr.	285-083-3		
Konzentration	>= 0,3	< 1	%

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1	H400	
Aquatic Chronic 1	H410	

**Solvent Red 122**

CAS-Nr.	12227-55-3		
Konzentration	>= 0,3	< 1	%

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)

Aquatic Acute 1	H400
Aquatic Chronic 1	H410

**Nitrocellulose mit max. 12.6 % N**  
CAS-Nr. 9004-70-0

Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)  
Expl. 1.1 H201

#### **Weitere gefährliche Inhaltsstoffe**

Die Erklärung der Abkürzungen finden sie unter Abschnitt 16.

Dieses Produkt enthält keine äußerst besorgniserregende Stoffe (REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 57) (wenn nicht in Abschnitt 3 aufgeführt).

## **4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Allgemeine Hinweise**

Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen. Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Ersthelfer muss sich selbst schützen. Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.

#### **Nach Einatmen**

Bei Unfall durch Einatmen: Verunfallten an die frische Luft bringen und ruhigstellen. Betroffenen warm und ruhig lagern. In ernsten Fällen einen Arzt rufen.

#### **Nach Hautkontakt**

Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen. KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen. Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.

#### **Nach Augenkontakt**

Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.

#### **Nach Verschlucken**

KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt konsultieren.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Anzeichen und Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel, Müdigkeit, Muskelschwäche, betäubende Wirkung und in Extremfällen Bewusstlosigkeit. Hohe Dampfkonzentrationen können Augen und Atemwege reizen und betäubend wirken. Flüssigkeitsspritzer, die in die Augen gelangen, können Reizungen und reversible Schäden verursachen.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

#### **Hinweise für den Arzt / Behandlung**

Symptomatische Behandlung.

## **5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Wassersprühnebel, alkoholbeständigen Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Keinen Wasservollstrahl verwenden, um eine Zerstreung und Ausbreitung des Feuers zu unterdrücken.

## 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Da das Produkt brennbare, organische Bestandteile enthält, bildet sich im Brandfall dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Verbrennungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10). Das Einatmen von Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

## 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

### Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall, wenn nötig, umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

### Sonstige Angaben

Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Für angemessene Lüftung sorgen. Dämpfe/Nebel/Gas nicht einatmen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Setzen Sie sich mit den zuständigen örtlichen Behörden in Verbindung.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material (z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13). Verschmutzte Gegenstände und Fußboden unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen. Mit Detergenzien reinigen. Lösemittel vermeiden. Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7 und 8.

## 7. Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Die Bildung entzündlicher oder explosionsfähiger Lösemitteldämpfe in der Luft und ein Überschreiten der AGW-Grenzwerte vermeiden. Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren. Nur bei ausreichender Belüftung/mit persönlicher Schutzausrüstung verwenden. Für angemessene Lüftung sorgen. Wo immer vernünftigerweise möglich, sollte dies durch lokale Absaugung oder durch gute Be- und Entlüftung erreicht werden. Bei Konzentrationen über den AGW-Werten ist ein entsprechendes, geprüftes Atemschutzgerät zu tragen. Berührung mit der Haut und den Augen vermeiden. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Das Gemisch kann sich elektrostatisch aufladen. Beim Umfüllen von einem Behälter in einen anderen geerdete Leitungen benutzen. Maßnahmen gegen elektrostatisches Aufladen treffen. Schuhe mit leitenden

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Sohlen tragen. Funkensicheres Werkzeug verwenden. Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

### Anforderung an Lagerräume und Behälter

An einem Ort mit lösemittelsicherem Boden aufbewahren. Im Originalbehälter bei Raumtemperatur lagern. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern.

### Zusammenlagerungshinweise

Von Oxidationsmitteln und stark sauren oder alkalischen Materialien fernhalten.

### Lagerklasse nach BetrSichV:

Leichtentzündlich.

### Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. In Übereinstimmung mit den besonderen nationalen gesetzlichen Vorschriften lagern.

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Expositionsszenarien, wenn vorhanden.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen \*\*\*

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### Expositionsgrenzwerte

##### 1-Methoxy-2-propanol

Liste	TRGS 900			
Wert	370	mg/m <sup>3</sup>	100	ppm(V)
Spitzenbegrenzung: 2(I); Y; Stand: 11/2015				

##### 1-Methoxy-2-propanol

Liste	Richtlinie 2000/39 EG			
Wert	375	mg/m <sup>3</sup>	100	ppm(V)
Kurzzeitgrenzwert	568	mg/m <sup>3</sup>	150	ppm(V)
Hautresorption / Sensibilisierung: H; Stand: 12/2009				

##### Isobutylacetat

Liste	TRGS 900			
Wert	300	mg/m <sup>3</sup>	62	ppm(V)
Spitzenbegrenzung: 2(I); Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand: 11/2015				

##### n-Butylacetat

Liste	TRGS 900			
Wert	300	mg/m <sup>3</sup>	62	ppm(V)
Spitzenbegrenzung: 2(I); Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand: 11/2015				

##### Propan-2-ol

Liste	TRGS 900			
Wert	500	mg/m <sup>3</sup>	200	ppm(V)
Spitzenbegrenzung: 2(II); Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand: 11/2015				

##### Aceton

Liste	TRGS 900			
Wert	1200	mg/m <sup>3</sup>	500	ppm(V)
Spitzenbegrenzung: 2(I); Schwangerschaftsgruppe: Y; Stand: 11/2015				

##### Aceton

Liste	Richtlinie 2000/39 EG			
Wert	1210	mg/m <sup>3</sup>	500	ppm(V)

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Stand: 12/2009

**Derived No/Minimal Effect Levels (DNEL/DMEL) \*\*\*****Isobutylacetat**

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	4,95	mg/kg/d

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	480	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Effekte	
Konzentration	480	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	2,48	mg/kg/d

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	102,34	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Effekte	
Konzentration	102,34	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Orale Exposition	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	2,48	mg/kg/d

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	859,7	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Effekte	
Konzentration	859,7	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	960	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Effekte	
Konzentration	960	mg/m <sup>3</sup>

**n-Butylacetat**

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	7	mg/kg/d

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	960	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Kurzzeitig	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Lokale Effekte	
Konzentration	960	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	



Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Expositionsweg	inhalativ		
Wirkungsweise	Lokale Effekte		
Konzentration	480		mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)		
Expositionsdauer	Langzeitwert		
Expositionsweg	inhalativ		
Wirkungsweise	systemische Wirkung		
Konzentration	480		mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Verbraucher		
Expositionsdauer	Langzeitwert		
Expositionsweg	Dermale Exposition		
Wirkungsweise	systemische Wirkung		
Konzentration	3,4		mg/kg/d
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Verbraucher		
Expositionsdauer	Langzeitwert		
Expositionsweg	Orale Exposition		
Wirkungsweise	systemische Wirkung		
Konzentration	3,4		mg/kg/d
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Verbraucher		
Expositionsdauer	Kurzzeitig		
Expositionsweg	inhalativ		
Wirkungsweise	systemische Wirkung		
Konzentration	859,7		mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Verbraucher		
Expositionsdauer	Kurzzeitig		
Expositionsweg	inhalativ		
Wirkungsweise	Lokale Effekte		
Konzentration	859,7		mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Verbraucher		
Expositionsdauer	Langzeitwert		
Expositionsweg	inhalativ		
Wirkungsweise	systemische Wirkung		
Konzentration	102,34		mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Verbraucher		
Expositionsdauer	Langzeitwert		
Expositionsweg	inhalativ		
Wirkungsweise	Lokale Effekte		
Konzentration	102,34		mg/m <sup>3</sup>

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

**Propan-2-ol**

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	Chronische Wirkungen	
Konzentration	888	mg/kg/d

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Chronische Wirkungen	
Konzentration	500	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	Chronische Wirkungen	
Konzentration	89	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Orale Exposition	
Wirkungsweise	Chronische Wirkungen	
Konzentration	26	mg/kg/d

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	319	mg/kg/d

**Aceton**

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	1210	mg/m <sup>3</sup>

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	186	mg/kg/d

Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)	

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Expositionsdauer	Kurzzeitig		
Expositionsweg	inhalativ		
Wirkungsweise	Lokale Effekte		
Konzentration	2420		mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)		
Expositionsdauer	Kurzzeitig		
Expositionsweg	inhalativ		
Wirkungsweise	systemische Wirkung		
Konzentration	1210		mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Verbraucher		
Expositionsdauer	Langzeitwert		
Expositionsweg	Orale Exposition		
Wirkungsweise	systemische Wirkung		
Konzentration	62		mg/kg/d
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Verbraucher		
Expositionsdauer	Langzeitwert		
Expositionsweg	Dermale Exposition		
Wirkungsweise	systemische Wirkung		
Konzentration	62		mg/kg/d
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Verbraucher		
Expositionsdauer	Langzeitwert		
Expositionsweg	inhalativ		
Wirkungsweise	systemische Wirkung		
Konzentration	200		mg/m <sup>3</sup>
<b>1-Methoxy-2-propanol</b>			
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)		
Expositionsdauer	Langzeitwert		
Expositionsweg	inhalativ		
Wirkungsweise	Lokale Effekte		
Konzentration	553,5		mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)		
Expositionsdauer	Langzeitwert		
Expositionsweg	Dermale Exposition		
Wirkungsweise	systemische Wirkung		
Konzentration	50,6		mg/kg/d
Wert-Typ	DNEL		
Referenzgruppe	Arbeiter (gewerblich)		
Expositionsdauer	Langzeitwert		
Expositionsweg	inhalativ		
Wirkungsweise	systemische Wirkung		

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Konzentration	369	mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Dermale Exposition	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	18,1	mg/kg/d
Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	inhalativ	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	43,9	mg/m <sup>3</sup>
Wert-Typ	DNEL	
Referenzgruppe	Verbraucher	
Expositionsdauer	Langzeitwert	
Expositionsweg	Orale Exposition	
Wirkungsweise	systemische Wirkung	
Konzentration	3,3	mg/kg/d

**Predicted No Effect Concentration (PNEC) \*\*\*****Isobutylacetat**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwasser	
Konzentration	0,17	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,017	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser	
Bedingungen	sporadische Freisetzung	
Konzentration	0,34	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	200	mg/l
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwassersediment	
Konzentration	0,877	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwassersediment	
Konzentration	0,0877	mg/kg
Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erboden	

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Konzentration	0,0755	mg/kg
---------------	--------	-------

**n-Butylacetat**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwasser	
Konzentration	0,18	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	0,018	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	35,6	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Wasser	
Bedingungen	sporadische Freisetzung	
Konzentration	0,36	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwassersediment	
Konzentration	0,981	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwassersediment	
Konzentration	0,0981	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	0,0903	mg/kg

**Propan-2-ol**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwasser	
Konzentration	140,9	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	140,9	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Bedingungen	sporadische Freisetzung	
Konzentration	140,9	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwassersediment	
Konzentration	552	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwassersediment	
Konzentration	552	mg/kg

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	28	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	2251	mg/l

**Aceton**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwasser	
Konzentration	10,6	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	1,06	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwassersediment	
Konzentration	30,4	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwassersediment	
Konzentration	3,04	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Erdboden	
Konzentration	29,5	mg/kg

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Kläranlage (STP)	
Konzentration	100	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Bedingungen	sporadische Freisetzung	
Konzentration	21	mg/l

**1-Methoxy-2-propanol**

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwasser	
Konzentration	10	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Salzwasser	
Konzentration	1	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Bedingungen	sporadische Freisetzung	
Konzentration	100	mg/l

Wert-Typ	PNEC	
Typ	Süßwassersediment	
Konzentration	41,6	mg/kg

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Wert-Typ	PNEC		
Typ	Salzwassersediment		
Konzentration	4,17		mg/kg
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Erdboden		
Konzentration	2,47		mg/kg
Wert-Typ	PNEC		
Typ	Kläranlage (STP)		
Konzentration	100		mg/l

## 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen treffen, um mit den maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen in Übereinstimmung zu sein. Wo immer vernünftigerweise möglich, sollte dies durch lokale Absaugung oder durch gute Be- und Entlüftung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Partikel- und Lösemitteldampfkonzentrationen unter den Grenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

### Atemschutz

Bei Exposition durch Sprühnebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.  
Empfohlener Filtertyp: Kombinationsfilter: A2-P2 (EN 141, 143, 371)

### Hautschutz

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Handschuhmaterial

Mehrschichthandschuhe aus

Geeignetes Material Fluorkautschuk / Butylkautschuk

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird, und den von uns angegebenen Verwendungszweck.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen.

### Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

### Individuelle Schutzmaßnahmen

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

<b>Form</b>	flüssig
<b>Farbe</b>	farbig
<b>Geruch</b>	nach Lösemittel
<b>Geruchsschwelle</b>	
Bemerkung	Keine Daten verfügbar
<b>pH-Wert</b>	
Bemerkung	Keine Daten verfügbar

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

**Schmelzpunkt**

Bemerkung Keine Daten verfügbar

**Gefrierpunkt**

Bemerkung Keine Daten verfügbar

**Siedebeginn und Siedebereich**

Wert 55,8 bis 128 °C

**Flammpunkt**

Wert &lt; 21 °C

**Verdampfungsgeschwindigkeit**

Bemerkung Keine Daten verfügbar

**Entzündbarkeit (fest, gasförmig)**

Keine Daten verfügbar

**obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen**

Bemerkung Keine Daten verfügbar

**Dampfdichte**

Bemerkung Keine Daten verfügbar

**Dichte**Wert 0,9 g/cm<sup>3</sup>  
Temperatur 20 °C**Wasserlöslichkeit**

Bemerkung nicht mischbar

**Löslichkeit(en)**

Bemerkung Keine Daten verfügbar

**Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

Bemerkung Keine Daten verfügbar

**Zündtemperatur**

Bemerkung Keine Daten verfügbar

**Zersetzungstemperatur**

Bemerkung Keine Daten verfügbar

**Viskosität**

Bemerkung Keine Daten verfügbar

**Auslaufzeit**Wert 18 bis 42 s  
Temperatur 20 °C  
Methode DIN EN ISO 2431 - 4 mm**Explosive Eigenschaften**

Bewertung Keine Daten verfügbar

**Oxidierende Eigenschaften**

Bemerkung Keine Daten verfügbar

**9.2. Sonstige Angaben****Sonstige Angaben**

Keine Informationen verfügbar.



Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

## 10. Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine besonders zu erwähnenden Bedingungen.

### 10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Hitze, Flammen und Funken.

#### Zersetzungstemperatur

Bemerkung Keine Daten verfügbar

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Von Oxidationsmitteln, stark sauren oder alkalischen Substanzen fernhalten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid (CO), Stickstoffoxide (NO<sub>x</sub>), dichter, schwarzer Rauch. Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

## 11. Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute orale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute dermale Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute inhalative Toxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt

#### Sensibilisierung

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Mutagenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Reproduktionstoxizität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Karzinogenität

Bemerkung Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität (STOT)

Bemerkung Die Einstufungskriterien sind erfüllt

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

### **Aspirationsgefahr**

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### **Sonstige Angaben**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

## **12. Umweltbezogene Angaben**

### **12.1. Toxizität**

#### **Allgemeine Hinweise**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

#### **Allgemeine Hinweise**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

#### **Allgemeine Hinweise**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

#### **Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser**

Bemerkung Keine Daten verfügbar

### **12.4. Mobilität im Boden**

#### **Allgemeine Hinweise**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

#### **Mobilität im Boden**

Keine Daten verfügbar

### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

#### **Allgemeine Hinweise**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

### **12.6. Andere schädliche Wirkungen**

#### **Allgemeine Hinweise**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

#### **Allgemeine Hinweise / Ökologie**

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

## **13. Hinweise zur Entsorgung**

### **13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

#### **Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel	080111 - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
EAK-Abfallschlüssel	200127 - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.  
Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.

#### **Verändertes Produkt**

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

EAK-Abfallschlüssel 080113 - Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

EAK-Abfallschlüssel 080115 - wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen enthalten

**Getrocknete Reste**

EAK-Abfallschlüssel 080112 - Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen

**Entsorgung Verpackung**

EAK-Abfallschlüssel 150110 - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Reste entleeren.  
Leere Behälter örtlichen Wiederverwertern abgeben.  
Deutschland: KBS-System für Blechverpackungen

**14. Angaben zum Transport****Landtransport ADR/RID****14.1. UN-Nummer**

UN 1263

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

FARBE

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Klasse 3  
Gefahrzettel 3

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe II  
Sondervorschrift 640D  
Begrenzte Menge 5l  
Beförderungskategorie 2  
Tunnelbeschränkungscode D/E

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee****14.1. UN-Nummer**

UN 1263

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

PAINT

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Klasse 3

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe II

**Lufttransport ICAO/IATA****14.1. UN-Nummer**

UN 1263

**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

PAINT

**14.3. Transportgefahrenklassen**

Klasse 3

**14.4. Verpackungsgruppe**

Verpackungsgruppe II

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

## 15. Rechtsvorschriften \*\*\*

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Wassergefährdungsklasse

Wassergefährdungsklasse WGK 1

#### VOC \*\*\*

VOC (EU) 91,9 % 816 g/l

#### Nichtflüchtiger Anteil

Wert [%] 7,9

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Für diesen Stoff / Gemisch wurde eine Stoffsicherheitsbeurteilung nicht durchgeführt.

## 16. Sonstige Angaben

### H-Sätze aus Abschnitt 3

EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
H201	Explosiv, Gefahr der Massenexplosion.
H225	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H226	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H336	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H400	Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

### CLP-Kategorien aus Abschnitt 3

Aquatic Acute 1	Gewässergefährdend, akut, Kategorie 1
Aquatic Chronic 1	Gewässergefährdend, chronisch, Kategorie 1
Expl. 1.1	Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff, Unterklasse 1.1
Eye Irrit. 2	Augenreizung, Kategorie 2
Flam. Liq. 2	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 2
Flam. Liq. 3	Entzündbare Flüssigkeiten, Kategorie 3
STOT SE 3	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3

### Abkürzungen

ADR - Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 RID - Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
 IMDG - International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA - International Air Transport Association  
 IATA-DGR - Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)  
 ICAO-TI - Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)  
 GHS - Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 EINECS - European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 CAS - Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
 GefStoffV - Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)  
 LOAEL - Lowest Observed Adverse Effect Level  
 LOEL - Lowest Observed Effect Level  
 NOAEL - No Observed Adverse Effect Level  
 NOEC - No Observed Effect Concentration

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

NOEL - No Observed Effect Level

OECD - Organisation for Economic Cooperation and Development

VOC - Volatile Organic Compounds

Abänderungen gegenüber der letzten Ausgabe werden am Rand hervorgehoben (\*\*\*) . Diese Version ersetzt alle früheren Ausgaben.

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält nur sicherheitsrelevante Angaben und ersetzt keine Produktinformation oder Produktspezifikation.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen zum Zeitpunkt der Überarbeitung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Diese Informationen basieren auf unserem jetzigen Kenntnisstand und stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.

## Anhang zum erweiterten Sicherheitsdatenblatt (eSDB)

### **Kurztitel des Expositionsszenarios**

ES003 - Gewerbliche Verwendungen: Nicht-industrielles Sprühen (innen)

### **Verwendung des Stoffes/der Zubereitung**

Oberflächenbehandlung von Holz und anderen Werkstoffen

### **Verwendung**

SU22	Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)
ERC8a	Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
ERC8c	Breite dispersive Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix
PROC11	Nicht-industrielles Sprühen

## Beitragendes Expositionsszenario zur Beherrschung der Umweltexposition

### **Verwendung**

ERC8a	Breite dispersive Innenverwendung von Verarbeitungshilfsstoffen in offenen Systemen
ERC8c	Breite dispersive Innenverwendung mit Einschluss in oder auf einer Matrix

### **Zustandsform**

flüssig

### **Gefährliche Inhaltsstoffe**

#### **1-Methoxy-2-propanol**

CAS-Nr.	107-98-2
EINECS-Nr.	203-539-1
Registrierungsnr.	01-2119457435-35
Konzentration	>= 25 < 50 %

#### **n-Butylacetat**

CAS-Nr.	123-86-4
EINECS-Nr.	204-658-1
Registrierungsnr.	01-2119485493-29
Konzentration	>= 10 < 20 %

#### **Isobutylacetat**

CAS-Nr.	110-19-0
EINECS-Nr.	203-745-1
Registrierungsnr.	01-2119488971-22

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Konzentration	>=	10	<	20	%
---------------	----	----	---	----	---

**Aceton**

CAS-Nr. 67-64-1

EINECS-Nr. 200-662-2

Registrierungsnr. 01-2119471330-49

Konzentration	>=	10	<	20	%
---------------	----	----	---	----	---

**Propan-2-ol**

CAS-Nr. 67-63-0

EINECS-Nr. 200-661-7

Registrierungsnr. 01-2119457558-25

Konzentration	>=	1	<	10	%
---------------	----	---	---	----	---

**Solvent Yellow 82**

CAS-Nr. 12227-67-7

EINECS-Nr. 285-083-3

Konzentration	>=	0,3	<	1	%
---------------	----	-----	---	---	---

**Solvent Red 122**

CAS-Nr. 12227-55-3

Konzentration	>=	0,3	<	1	%
---------------	----	-----	---	---	---

**Nitrocellulose mit max. 12.6 % N**

CAS-Nr. 9004-70-0

**Maximale Menge pro Zeit oder Tätigkeit**

Emissionstage pro Standort: &lt;= 250

**Andere relevante Verwendungsbedingungen**

Verwendung: Raumtemperatur

Das Trocknen / Aushärten erfolgt bei Raumtemperatur oder auch bei höheren Temperaturen.

Das Abdunsten der flüchtigen organischen Stoffe erfolgt in den Raum.

Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.

Das Eindringen des Produkts in die Kanalisation, in Wasserläufe oder in den Erdboden soll verhindert werden.

Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

**Abwasser**

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Spritzkabinenwasser wird nach mechanischer Vorbehandlung einer Abwasseraufbereitungsanlage zugeführt.

**Abluft**

Behälter geschlossen aufbewahren. Ein Eintrag in die Umwelt ist zu vermeiden.

**Boden**

Nur in Bereichen mit undurchlässigem Boden verwenden.

**Entsorgung Produkt**

EAK-Abfallschlüssel 080111 - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

200127 - Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten

Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen.

Das Eindringen des Materials in die Kanalisation oder in Wasserläufe möglichst verhindern.

**Verändertes Produkt**

EAK-Abfallschlüssel 080113 - Farb- oder Lackschlämme, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

080115 - wässrige Schlämme, die Farben oder Lacke mit organischen Lösemitteln oder anderen gefährlichen Stoffen

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

enthalten

**Getrocknete Reste**

EAK-Abfallschlüssel

080112 - Farb- und Lackabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 080111 fallen

**Entsorgung Verpackung**

EAK-Abfallschlüssel

150110 - Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Reste entleeren.

Leere Behälter örtlichen Wiederverwertern abgeben.

Deutschland: KBS-System für Blechverpackungen

## **Beitragendes Expositionsszenario zur Beherrschung der Arbeitnehmerexposition (gewerblich)**

**Verwendung**

SU22

Gewerbliche Verwendungen: Öffentlicher Bereich (Verwaltung, Bildung, Unterhaltung, Dienstleistungen, Handwerk)

PROC11

Nicht-industrielles Sprühen

**Zustandsform**

flüssig

**Gefährliche Inhaltsstoffe****1-Methoxy-2-propanol**

CAS-Nr.

107-98-2

EINECS-Nr.

203-539-1

Registrierungsnr.

01-2119457435-35

Konzentration

>=	25	<	50	%
----	----	---	----	---

**n-Butylacetat**

CAS-Nr.

123-86-4

EINECS-Nr.

204-658-1

Registrierungsnr.

01-2119485493-29

Konzentration

>=	10	<	20	%
----	----	---	----	---

**Isobutylacetat**

CAS-Nr.

110-19-0

EINECS-Nr.

203-745-1

Registrierungsnr.

01-2119488971-22

Konzentration

>=	10	<	20	%
----	----	---	----	---

**Aceton**

CAS-Nr.

67-64-1

EINECS-Nr.

200-662-2

Registrierungsnr.

01-2119471330-49

Konzentration

>=	10	<	20	%
----	----	---	----	---

**Propan-2-ol**

CAS-Nr.

67-63-0

EINECS-Nr.

200-661-7

Registrierungsnr.

01-2119457558-25

Konzentration

>=	1	<	10	%
----	---	---	----	---

**Solvent Yellow 82**

CAS-Nr.

12227-67-7

EINECS-Nr.

285-083-3

Konzentration

>=	0,3	<	1	%
----	-----	---	---	---

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

**Solvent Red 122**

CAS-Nr. 12227-55-3  
 Konzentration  $\geq$  0,3 < 1 %

**Nitrocellulose mit max. 12.6 % N**

CAS-Nr. 9004-70-0

**Maximale Menge pro Zeit oder Tätigkeit**

Expositionsdauer  $\leq$  8 h/d  
 Expositionshäufigkeit  $\leq$  220 d/a

**Andere relevante Verwendungsbedingungen**

Verwendung: Raumtemperatur

Das Trocknen / Aushärten erfolgt bei Raumtemperatur oder auch bei höheren Temperaturen.

Das Abdunsten der flüchtigen organischen Stoffe erfolgt in den Raum.

Vor Gebrauch beiliegendes Merkblatt lesen.

**Produktstoff- und Produktsicherheitsbezogene Maßnahmen**

Technische Maßnahmen treffen, um mit den maximalen Arbeitsplatzkonzentrationen in Übereinstimmung zu sein.  
 Wo immer vernünftigerweise möglich, sollte dies durch lokale Absaugung oder durch gute Be- und Entlüftung erreicht werden. Falls dies nicht ausreicht, um die Partikel- und Lösemitteldampfkonzentrationen unter den Grenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

**Atemschutz**

Bei Exposition durch Sprühnebel oder Aerosol geeignetes Atemschutzgerät und Schutzkleidung tragen.

Empfohlener Filtertyp: Kombinationsfilter: A2-P2 (EN 141, 143, 371)

**Hautschutz**

Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Handschuhmaterial

Mehrschichthandschuhe aus

Geeignetes Material Fluorkautschuk / Butylkautschuk

Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das von uns geliefert wird, und den von uns angegebenen Verwendungszweck.

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Handschuhe müssen entfernt und ersetzt werden, wenn sie Anzeichen von Abnutzung oder Chemikaliendurchbruch aufweisen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille mit Seitenschutz gemäß EN 166

**Individuelle Schutzmaßnahmen**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

**Expositionsabschätzung und Quellenreferenz****Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch
Expositionsabschätzung	Inneneinsatz
Expositionsabschätzung (Methode)	242 mg/m <sup>3</sup>
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	ECETOC TRA
Leitsubstanz	0,504
	Isobutylacetat

**Arbeiter (gewerblich)**



Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - lokal und systemisch
	Außeneinsatz
Expositionsabschätzung	242 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,504
Leitsubstanz	Isobutylacetat

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	Langzeitwert
	inhalativ
Expositionsabschätzung	242 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,504
Leitsubstanz	n-Butylacetat

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC10
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	262,79 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ESIG GES tool
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,71
Leitsubstanz	1-Methoxy-2-propanol

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC10
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	5,49 mg/kg/d
Expositionsabschätzung (Methode)	ESIG GES tool
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,11
Leitsubstanz	1-Methoxy-2-propanol

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - systemisch
	Inneneinsatz
Expositionsabschätzung	37,54 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ESIG GES tool
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,1
Leitsubstanz	1-Methoxy-2-propanol

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - systemisch
	Inneneinsatz
Expositionsabschätzung	2,14 mg/kg/d
Expositionsabschätzung (Methode)	ESIG GES tool
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,04
Leitsubstanz	1-Methoxy-2-propanol

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - systemisch
	Außeneinsatz
Expositionsabschätzung	131,4 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ESIG GES tool
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,36
Leitsubstanz	1-Methoxy-2-propanol

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - systemisch
	Außeneinsatz
Expositionsabschätzung	21,43 mg/kg/d
Expositionsabschätzung (Methode)	ESIG GES tool
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,42
Leitsubstanz	1-Methoxy-2-propanol

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC13
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - systemisch
	Inneneinsatz
Expositionsabschätzung	262,79 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ESIG GES tool
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,71
Leitsubstanz	1-Methoxy-2-propanol

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC13
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - systemisch
	Inneneinsatz
Expositionsabschätzung	13,71 mg/kg/d
Expositionsabschätzung (Methode)	ESIG GES tool
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,27
Leitsubstanz	1-Methoxy-2-propanol

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC10
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	200 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,6
Leitsubstanz	Aceton

**Arbeiter (gewerblich)**

SU	SU22
PROC	PROC10
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	62 mg/kg/d
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,15

Handelsname: Hesse Farbkonz. für LM Lasurlacke ZD 1-17

Version: 16 / DE

Erstellt/Überarbeitet am: 18.02.2016

Ersetzt Version: 15 / DE

Druckdatum: 25.02.16

Leitsubstanz	Aceton
<b>Arbeiter (gewerblich)</b>	
SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	200 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,4
Leitsubstanz	Aceton
<b>Arbeiter (gewerblich)</b>	
SU	SU22
PROC	PROC11
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	62 mg/kg/d
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,01
Leitsubstanz	Aceton
<b>Arbeiter (gewerblich)</b>	
SU	SU22
PROC	PROC13
Bewertungsmethode	inhalativ, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	200 mg/m <sup>3</sup>
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,5
Leitsubstanz	Aceton
<b>Arbeiter (gewerblich)</b>	
SU	SU22
PROC	PROC13
Bewertungsmethode	dermal, Langzeit - systemisch
Expositionsabschätzung	62 mg/kg/d
Expositionsabschätzung (Methode)	ECETOC TRA
Risikocharakterisierungsverhältnis (RCR)	0,07
Leitsubstanz	Aceton

## **Informationen zur Expositions vorhersage und Anleitung für nachgeschaltete Anwender**

### **Leitlinien für nachgeschaltete Anwender**

Ein nachgeschalteter Anwender kann auf Grundlage der Informationen entscheiden ob er im Rahmen des Expositionsszenarios agiert. Diese Entscheidung kann durch eine fachliche Bewertung oder durch die Nutzung der von der ECHA empfohlenen Werkzeuge zur Durchführung einer Risikobewertung erfolgen.